



Bericht über das 3. Treffen des Fachdidaktik-Netzwerks „aLumniD“

Liebe Lehrerinnen und Lehrer, liebe Studierende,

am 22. November 2018 fand an der Universität Jena das dritte Treffen des Fachdidaktik-Netzwerks *aLumniD* statt. Rund 30 Studierende, Deutschlehrkräfte und Vertreter aus der 2. Phase der Lehrerbildung kamen auf Einladung des Bereichs Fachdidaktik Deutsch zum phasen- und institutionenübergreifenden Austausch zusammen.

Im Mittelpunkt des Treffens stand ein Vortrag von Prof. Dr. Claudia Schmellentin Britz (PH FH Nordwestschweiz) zum Thema „Aufgaben im Rechtschreib- und Grammatikunterricht“. Ausgangspunkt des Vortrags war die Beobachtung, dass es für Lehrpersonen nicht so einfach ist, aus der Fülle vorhandener Lernmaterialien passende Aufgaben auszuwählen, um den Aufbau von Grammatik- und Rechtschreibkompetenz systematisch zu strukturieren. An typischen Beispielen zeigte Frau Prof. Schmellentin Britz zunächst auf, dass es zwischen angedachten Zielen und verwendeten Aufgaben häufiger Diskrepanzen gibt, wodurch ein systematisches Vorgehen erschwert wird (z. B. wenn die Fähigkeit zur Kommasetzung über die Klassifizierung von Nebensätzen gefördert werden soll). Eine zentrale Unterscheidung im Vortrag war daher die Differenzierung zwischen „natürlicher Grammatikkompetenz“ und „analytischer Grammatikkompetenz“. Bei der Förderung *natürlicher Grammatikkompetenz* sollen die Lernenden dazu befähigt werden, eigene Texte auf ihre Sprachrichtigkeit hin zu korrigieren. Diese Korrektur sollte im Schreibprozess ein letzter Schritt sein und kommt mit relativ wenig explizitem Wissen aus (z. B. genügt es, Verbgruppen erkennen zu können, um Kommata korrekt zu setzen). Die Förderung *analytischer Grammatikkompetenz* zielt auf die Reflexion über Sprache und den Erwerb von Begriffen zum Austausch über sprachliche Strukturen. Hier geht es darum, die Aufmerksamkeit der Lernenden für Sprache zu wecken und sie zum Stellen von Fragen, Aufstellen und Überprüfen von Vermutungen – also zum „Erforschen“ von Sprache – zu motivieren. Aufgaben geben dabei Impulse zum Fragenstellen, strukturieren den Lösungsprozess und tragen zum Einüben von Problemlöseverfahren (z. B. Proben) bei. Zur Illustration ihrer Ausführungen nutzte Frau Prof. Schmellentin Britz Beispiele aus dem Schweizer Lehrwerk „Die Sprachstarken“, das sie selbst u. a. in Zusammenarbeit mit Schweizer Lehrpersonen mitentwickelt hat. In der Diskussion des Vortrags wurde u. a. gefragt, wie sich die Ausbildung von „Grammatik-Gefühl“ (natürliche Grammatikkompetenz) strukturiert anleiten lässt und welche Möglichkeiten bestehen, um Lernende zur Korrektur eigener Texte zu motivieren.

Frau Prof. Schmellentin Britz hat für die Mitglieder des Netzwerks die Folien ihres Vortrags zur Verfügung gestellt. Bitte schicken Sie uns eine E-Mail an alumniid@uni-jena.de, wenn wir Ihnen die Folien zusenden sollen.

Das nächste Netzwerktreffen findet am 11. April 2019 an der Universität Jena statt. Geplant ist, in einem Workshop-Format ausgewählte Unterrichtsvideos zu analysieren und zu diskutieren. Die Arbeit an konkreten Fallbeispielen soll zum einen den Austausch verschiedener Perspektiven auf Deutschunterricht anregen und zum anderen Handlungsoptionen und -alternativen in Unterrichtssituationen ins Blickfeld rücken. **Wir laden die Mitglieder des Netzwerks herzlich ein, sich an der Workshop-Planung zu beteiligen.** Wenn Sie selbst über (Ausschnitte von) Unterrichtsvideos verfügen, die Sie diskutieren möchten, dann lassen Sie es uns bitte wissen. Gern beziehen wir Ihre Vorschläge in die Vorbereitung ein.

Wir möchten Sie auch noch einmal darauf hinweisen, dass Sie das *alumniD*-Netzwerk als ‚Plattform‘ zum fachlichen Austausch nutzen können. Mitglieder des Netzwerks können Anfragen zu Kontaktaufnahmen und Kooperationen (Hospitationsangebote für Studierende, gemeinsame Konzeptionen von Unterrichtsstunden, Erprobung von Unterrichtsbausteinen usw.) über den Mailverteiler des Netzwerks senden.

Alle Anfragen und Vorschläge richten Sie bitte an alumniid@uni-jena.de.

Bitte halten Sie auch schon den **Termin für das fünfte Netzwerktreffen am 07. November 2019** fest.

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen und das nächste Netzwerktreffen.

*Ihre Iris Winkler und die Mitarbeiter/innen
am Lehrstuhl Fachdidaktik Deutsch*